DER QUERSCHNITT

MARGINALIEN DER GALERIE FLECHTHEIM

Herausgeber: WILHELM GRAF KIELMANSEGG

In Kürze erscheint anläßlich der Eröffnung der Berliner Niederlassung:

Das Doppelheft 4/5

mit Beiträgen von FRANZ BLEI, HANS BREITENSTRÄTER, THEODOR DÄUBLER, WALTER GROPIUS, RUDOLF GROSSMANN, MEIER-GRAEFE, MYNONA, OSBORN, ANDRÉ SALMON, HANS SIEMSEN, WILHELM UHDE, DE VLAMINCK, VON WEDDERKOP, PAUL WESTHEIM u. a.; mit über 50 Abbildungen nach BRAQUE, BURCHARTZ, CHAGALL, DERAIN, DE FIORI, GROSSMANN, HOFER, der LAURENCIN, LEVY, MACKE †, MATISSE, ERNST MATTHES †, der MODERSOHN †, MORGNER †, NAUEN, PURRMANN, PICASSO, ROUSSEAU †, der SAUERMANN und der SINTENIS, DE VLAMINCK, VON WAETJEN, WATENPHUL, E. R. WEISS u. a.; mit Photographien von RENOIR, JULIUS ELIAS, BARON AUGUST VON DER HEYDT, BREITENSTRÄTER und anderen Boxern, von UHDES Wohnungen in Paris und auf Burg Lauenstein.

Preis Mark 5.— :: 6 Hefte Mark 25.—

Zu beziehen durch jede Buchhandlung oder direkt beim

VERLAG DER GALERIE FLECHTHEIM, DÜSSELDORF, KÖNIGSALLEE 34

Der Querschnitt. Unter diesem Titel gibt der Verlag der Galerie Flechtheim, Düsseldorf, ein kleines, interessantes Heftchen heraus. Diese Mitteilungen, die in zwangloser Folge erscheinen, geben in kleinen Bildproben und kurzen Aufsätzen und Buchauszügen ein reizvolles Bild von junger und jüngster Kunst und künstlerischem Leben der Gegenwart. Ohne scharfe Polemik wird meist von Künstlern selbst über Neuerscheinungen von Bildern und Büchern geplaudert. Das Heftchen, das einen betonten rheinischen Charakter trägt, sei — gerade deswegen — jedem sehr empfohlen, der dem Leben unserer neueren Kunst folgen will.

Deutsche Allgemeine Zeitung, 19. Juni 1921.

GALERIE ALFRED FLECHTHEIM

G. M. B. H.

DÜSSELDORF

Eröffnung der Berliner Niederlassung

1. Oktober, Lützowufer 13,

an der Hohenzollernbrücke,

Halensee Aboag Haltestelle